

144/L 6 - 15 1/1

2. August 1954

An das Berliner Stadtkontor

Boulevard von Gross Berlin

Beiliegend schicke ich die gewünschten Akten; die
Bestätigung der Identität meiner Unterschrift
konnte notariell nur in ungarischer Sprache geschehen.
Ich bitte die offizielle deutsche Übersetzung
auf mein Konto durchführen zu lassen.

Mit aufrichtiger Hochachtung

Georg Lukács

MTA FIL. INT.

Lukács Arch.

6446 6-151/2

Berliner Stadtkonten

15.10.1954

Betr.Konto Nr.20/159
977

Ich habe Ihren Brief vom 30.9.54 /Anteilung Sc/Ga/
erhalten. Ich ermächtige Sie der Deutschen Buch-
Export und- Import GmbH, Leipzig Cl die Rechnung
über DM 51,10 zu begleichen. Ich möchte bei die-
ser Gelegenheit Ihnen die Ermächtigung geben, auch
in Zukunft die Rechnungen dieser Firma immer wieder
zu bezahlen, da ich mit ihr in ständiger Beziehung
stehe.

Hochachtungsvoll

Georg Lukács

MTA FIL. INT.

Lukács Arch.

LUKÁCS GYÖRGY~~NE~~
BUDAPEST V.,
BELGRÁD RAKPART 2. V. EM. 5.
TELEFON: 185—366

UyL 6-159/3

Budapest, den 16.4.1958

An das Berliner Stadtkontor
- Bank von Gross-Berlin -

Bitte mir von meinem Konto No. 20/159977
an meine Budapester Adresse /durch die Unga-
rische Nationalbank/ 30,000 /dreissigtausend/
DM zu überweisen.

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

1446 - 1515

14. II. 1961

An das Berliner Stadtkontor

Berlin C.111 Kurstrasse 36/5

Bitte um Auskunft über den Stand meines Bankkontos
Nr. 20/159977

MTA FIL. INT.

Lukács Arch.